

Antrag auf

Genehmigung für Einrichtung, Linienführung und den Betrieb für einen

Linienverkehr (§ 42 PBefG)

gemeinschaftlich eigenwirtschaftlich gemeinwirtschaftlich

Berufsverkehr (§ 43 Nr. 1 PBefG)

gemeinschaftlich

Personenfernverkehr (§ 42a PBefG)

Sonstiges

Erteilung einer einstweiligen Erlaubnis (§ 20 PBefG) für einen

Linienverkehr (§ 42 PBefG)

gemeinschaftlich

Berufsverkehr (§ 43 Nr. 1 PBefG)

gemeinschaftlich

Personenfernverkehr (§ 42a PBefG)

Sonstiges

Übertragung der Betriebsführung (§ 2 Abs. 2 Nr. 3 PBefG)

Hinweis zum Datenschutz

Die personenbezogenen Daten dieses Antrags werden aufgrund von § 12 Personenbeförderungsgesetz (PBefG) erhoben.

1 Unternehmen

1.1 Erste Antragstellerin/Erster Antragsteller

a) Persönliche Angaben

Name, Vorname/Firma (*genaue Bezeichnung des Unternehmens*)

Wohnsitz (*Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort*)

Betriebssitz (*Straße, Hausnummer, PLZ, Ort*)

Telefon

Fax

E-Mail

b) Angaben über den/die Inhaber (bei Handelsgesellschaften ggf. Gesellschafterliste beifügen)

Name (ggf. auch Geburtsname)			Vorname(n)
Familienstand	Geburtsdatum	Geburtsort	Staatsangehörigkeit
Funktion im Unternehmen			

c) Angaben über den Verkehrsleiter nach Art. 4 Verordnung (EG) Nr. 1071/2009

Name (ggf. auch Geburtsname)			Vorname(n)
Wohnsitz (Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort)			
Familienstand	Geburtsdatum	Geburtsort	Staatsangehörigkeit
Stellung im Unternehmen (Aufgabengebiet)			

Soweit ein externer Verkehrsleiter nach Art. 4 Abs. 2 Verordnung (EG) Nr. 1071/2009 benannt wird
(Arbeitsvertrag ist beizufügen)

Leitet der Verkehrsleiter auch die Verkehrstätigkeiten anderer Verkehrsunternehmen? Ja Nein

Falls ja:

- von höchstens 4 Unternehmen Ja Nein
- mit zusammengenommen höchstens 50 Fahrzeugen Ja Nein

Die fachliche Eignung des Verkehrsleiters nach Art. 8 Verordnung (EG) Nr. 1071/2009 ist ausschließlich nachzuweisen durch eine Bescheinigung der Industrie- und Handelskammer.

1.2 Zweite Antragstellerin/Zweiter Antragsteller

a) Persönliche Angaben

Name, Vorname/Firma (genaue Bezeichnung des Unternehmens)		
Wohnsitz (Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort)		
Betriebssitz (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)		
Telefon	Fax	E-Mail

b) Angaben über den/die Inhaber (bei Handelsgesellschaften ggf. Gesellschafterliste beifügen)

Name (ggf. auch Geburtsname)			Vorname(n)
Familienstand	Geburtsdatum	Geburtsort	Staatsangehörigkeit
Funktion im Unternehmen			

c) Angaben über den Verkehrsleiter nach Art. 4 Verordnung (EG) Nr. 1071/2009

Name (ggf. auch Geburtsname)		Vorname(n)	
Wohnsitz (Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort)			
Familienstand	Geburtsdatum	Geburtsort	Staatsangehörigkeit
Stellung im Unternehmen (Aufgabengebiet)			

Soweit ein externer Verkehrsleiter nach Art. 4 Abs. 2 Verordnung (EG) Nr. 1071/2009 benannt wird
(Arbeitsvertrag ist beizufügen)

Leitet der Verkehrsleiter auch die Verkehrstätigkeiten anderer Verkehrsunternehmen? Ja Nein

Falls ja:

- von höchstens 4 Unternehmen Ja Nein
- mit zusammengenommen höchstens 50 Fahrzeugen Ja Nein

Die fachliche Eignung des Verkehrsleiters nach Art. 8 Verordnung (EG) Nr. 1071/2009 ist ausschließlich nachzuweisen durch eine Bescheinigung der Industrie- und Handelskammer.

1.3 Dritte Antragstellerin/Dritter Antragsteller

a) Persönliche Angaben

Name, Vorname/Firma (genaue Bezeichnung des Unternehmens)		
Wohnsitz (Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort)		
Betriebssitz (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)		
Telefon	Fax	E-Mail

b) Angaben über den/die Inhaber (bei Handelsgesellschaften ggf. Gesellschafterliste beifügen)

Name (ggf. auch Geburtsname)		Vorname(n)	
Familienstand	Geburtsdatum	Geburtsort	Staatsangehörigkeit
Funktion im Unternehmen			

c) Angaben über den Verkehrsleiter nach Art. 4 Verordnung (EG) Nr. 1071/2009

Name (ggf. auch Geburtsname)		Vorname(n)	
Wohnsitz (Straße, Hausnummer, PLZ, Wohnort)			
Familienstand	Geburtsdatum	Geburtsort	Staatsangehörigkeit
Stellung im Unternehmen (Aufgabengebiet)			

Soweit ein externer Verkehrsleiter nach Art. 4 Abs. 2 Verordnung (EG) Nr. 1071/2009 benannt wird
(Arbeitsvertrag ist beizufügen)

Leitet der Verkehrsleiter auch die Verkehrstätigkeiten anderer Verkehrsunternehmen? Ja Nein

Falls ja:

- von höchstens 4 Unternehmen Ja Nein
- mit zusammengekommen höchstens 50 Fahrzeugen Ja Nein

Die fachliche Eignung des Verkehrsleiters nach Art. 8 Verordnung (EG) Nr. 1071/2009 ist ausschließlich nachzuweisen durch eine Bescheinigung der Industrie- und Handelskammer.

2 Sind Sie bereits Inhaber einer Gemeinschaftslizenz oder Genehmigung? Ja Nein

Falls ja:

<input type="checkbox"/> Gemeinschaftslizenz	Nummer	
<input type="checkbox"/> Genehmigung für	Angabe der Genehmigung	erteilt durch

3 Die Genehmigung wird erstmalig erneut beantragt.

4 Angaben zur Linie

Ausgangspunkt der Linie

Ort, Straße, Platz (*exakte Lage der Haltestelle*)

Endpunkt der Linie

Ort, Straße, Platz (*exakte Lage der Haltestelle*)

Genauer Streckenverlauf

Orte, Ortsdurchfahrten, Straßen, Plätze

Liniennummer	Nummer
--------------	--------

5 Die Gültigkeitsdauer der beantragten Genehmigung soll betragen

Beantragte Laufzeit vom – bis	Gültigkeitsdauer in Jahren (<i>Höchstdauer bei Linienverkehren mit Kfz = 10 Jahre</i>)
-------------------------------	---

6 Es werden Berufstätige folgender Firma/Firmen befördert (*bei Berufsverkehr*):

Bezeichnung und Anschrift der Firma/Firmen		
Telefon	Fax	E-Mail

7 Länge der Linie in Kilometer (*einfache Strecke*)

8 **Liegt ein öffentlicher Dienstleistungsauftrag im Sinne von Art. 3 Abs. 1 der Verordnung (EG) Nr. 1370/2007 vor?**

Ja Nein

9 **Welche anderen öffentlichen oder privaten Verkehrsunternehmen sind Ihres Wissens bereits im Einzugsgebiet des beantragten Linienverkehrs tätig?**

Name des Unternehmens/der Unternehmen

Linienverkehr

Sonderform des Linienverkehrs und zwar

von

nach

Überlagerung mit dem beantragten Linienverkehr ergibt sich auf folgender Strecke/folgenden Strecken

Strecke(n)

10 **Bei Betriebsübertragung**

Datum

Der Betrieb soll übertragen werden ab

Übertragung auf

Frau/Herrn/Firma (*genaue Anschrift*)

Telefon

Fax

E-Mail

Angaben über den Verkehrsleiter nach Art. 4 Verordnung (EG) Nr. 1071/2009

11 **Wie viele Fahrer mit Fahrgastbeförderungsschein haben Sie fest angestellt?**

Anzahl der Fahrer

12 **Wie viele Kraftomnibusse sind insgesamt für den Betrieb angemeldet?**

Anzahl der KOM

13 Als Anlagen sind beigefügt

- Eigenkapitalbescheinigung
- Fahrplan und Haltestellenverzeichnis mit Angabe der Linienlänge, bei Unterwegsbedienung auch der Teilstrecken, in Kilometern - immer vorzulegen -
- Beförderungsbedingungen und -entgelte (*Fahrpreistafel*) - bei Erstantrag und bei zusätzlichen Haltestellen bzw. Erweiterung vorzulegen -
- Bescheinigung des zuständigen Finanzamtes in Steuersachen
- Bescheinigung der Gemeinde des Betriebssitzes über die steuerliche Zuverlässigkeit
- Bescheinigung der zuständigen Stellen über die ordnungsgemäße Entrichtung der Beiträge zur sozialen Kranken- und Rentenversicherung und zur Arbeitslosenversicherung
- Bescheinigung der Berufsgenossenschaft über die ordnungsgemäße Entrichtung der Beiträge (*einschließlich etwa zu zahlender Vorschüsse*) zur Unfallversicherung
- Nachweis der fachlichen Eignung der für die Führung der Geschäfte bestellten Person/ Verkehrsleiter/in (*auch vom Betriebsführer*)
- Nur bei Unternehmen, die in das Handels- oder Genossenschaftsregister eingetragen sind: Beglaubigte Abschrift der Eintragungen (*die Unterlagen sollen nicht älter als drei Monate sein*)
- Gesellschaftsvertrag
- Amtliches Führungszeugnis zur Vorlage bei einer Behörde - bei der Meldebehörde beantragen - (*auch vom Betriebsführer*)
- Auskunft aus dem Fahreignungsregister - **bei der Meldebehörde beantragen** - (*auch vom Betriebsführer*)
- Auszug aus dem Gewerbezentralregister (*auch vom Betriebsführer*)
- Unterlagen zum Nachweis des Beschäftigungsverhältnisses der zur Führung der Geschäfte bestellten Person / des Verkehrsleiters
- Vorlage einer Bestätigung über das Bestehen eines Beförderungsvertrages mit der Firma (*nur bei Berufsverkehren*)
- Nachweis eines öffentlichen Dienstleistungsauftrages (*soweit vorhanden*)

14 Bemerkungen

Weitere Anmerkungen

Ich versichere, dass ich/wir die Angaben in diesem Antrag und in den beigefügten Anlagen, die Bestandteil dieses Antrages sind, nach bestem Wissen richtig und vollständig gemacht habe/n.

Ort, Datum

Unterschrift der ersten Antragstellerin/des ersten Antragstellers

Unterschrift der zweiten Antragstellerin/des zweiten Antragstellers

Unterschrift der dritten Antragstellerin/des dritten Antragstellers